

Ökologische Industriepolitik – Chancen und Herausforderungen für Deutschland und das Saarland

Industrie ist längst nicht mehr die Produktion einfacher Güter. Die meisten Industrieprodukte enthalten einen steigenden Anteil an Wissen und Dienstleistungen. Deshalb gibt es auch keinen Gegensatz von industrieller Produktion auf der einen und einer Dienstleistungs- bzw. Wissensökonomie auf der anderen Seite. Deutschland und das Saarland brauchen eine starke Industrie als Basis einer wissensintensiven und wettbewerbsfähigen Volkswirtschaft.

Mit der Konzeption einer modernen und ökologischen Industriepolitik geben wir ein Bekenntnis zum Industriestandort Deutschland und Saarland ab. Um dieses Bekenntnis zu fördern, muss Industriepolitik nachhaltig, strategisch und kooperativ aufgebaut sein. Welche Rolle spielt dabei der Einsatz von Ressourcen? Wie können ökonomische und gesellschaftliche Ziele mit den Mitteln des Marktes definiert und erreicht werden? In welcher Weise können Kooperationen zwischen Politik und Industrie befördert werden?

Diese und andere Fragen wollen wir mit unseren Referenten erörtern.

PROGRAMM:

17.00 h: *Begrüßung und Einführung*

Dr. Alfons Lauer

Oberbürgermeister der Stadt Merzig

17.10 h: *Impulsreferat*

Sigmar Gabriel, MdB

Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und
Reaktorsicherheit

17.30 h: *Diskussion*

Sigmar Gabriel, MdB

Heiko Maas, MdL

Vorsitzender der SPD-Fraktion im Landtag des Saarlandes;
Koordinator des SPD-Gewerkschaftsrates

Bernhard Mattes

Vorsitzender der Geschäftsführung der Ford-Werke GmbH

Prof. Dr. Franz Lehner

Geschäftsführender Direktor des Institut Arbeit und Technik
(IAT-Gelsenkirchen)

18.50 h: *Schlusswort*

Heiko Maas, MdL

19.00 h: *gemeinsamer Imbiss / Umtrunk*

ca. 20.30 h: *Ende der Veranstaltung*

Moderation der Veranstaltung:

Norbert Klein

Chefredakteur Fernsehen des Saarländischen
Rundfunks

Anmeldung

An der Veranstaltung „Ökologische Industriepolitik“ am Montag, dem 14.04.08, 17.00 Uhr nehme ich teil.

Name _____

Anschrift _____

Tel. / Fax _____

E-Mail _____

Ich bringe noch _____ Person(en) mit:

Um Antwort wird gebeten bis zum **09. April 2008**.

Während der Veranstaltung sind Sie Gast der
Friedrich-Ebert-Stiftung.

Friedrich-Ebert-Stiftung
Große Bleiche 18-20
55116 Mainz

Eine Veranstaltung der
Friedrich-Ebert-Stiftung
Regionalbüro Mainz
Rheinland-Pfalz / Saarland
Große Bleiche 18-20
55116 Mainz

Organisation:

Stephanie Hepper

Telefon: 06131 / 9 60 67 12

Telefax: 06131 / 9 60 67 66

E-Mail: Stephanie.Hepper@fes.de

(Bei Anmeldungen per E-Mail bitte Postanschrift
hinzufügen.)

Internet: <http://www.fes.de>

Tagungsort:

Konferenzgebäude des Saarländischen

Rundfunks

Funkhaus Halberg

66100 Saarbrücken



Ökologische Industriepolitik

Chancen und Herausforderungen für Deutschland und das Saarland

Montag, 14. April 2008
17.00 Uhr
Funkhaus Halberg
Saarbrücken

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**